

Sehr geehrter Patient,

Sie haben den Wunsch nach einer Sterilisationsoperation geäußert.
Wir möchten Sie im Folgenden über das **Verhalten vor und nach der Operation** informieren.
Der Operationsablauf wurde bereits persönlich mit Ihnen besprochen.

Vor der Operation

- Frühestens am Abend vorher, am besten am Morgen des Operationstages befreien Sie bitte den Hodensack und die Peniswurzel von sämtlichen Schamhaare, am besten geht das mit einem Nassrasierer, ggf. müssen Sie die Schamhaare vor der eigentlichen Rasur mit einer Schere kürzen.
- Am Morgen des OP-Tages können Sie ein leichtes Frühstück zu sich nehmen, komplette Nüchternheit ist nicht erforderlich.
- Ab 7 Tage vor dem Operationstermin dürfen Sie keine blutverdünnenden Medikamente einnehmen (z.B.: Marcumar, Aspirin, ASS100, Iscover, Plavix, etc.)
- Bitte lassen Sie sich nach dem Eingriff abholen, und führen Sie nicht selbst ein Fahrzeug. Versicherungsrechtlich gelten Sie, obwohl wir Ihnen in der Regel keine Beruhigungsmittel verabreichen, als eingeschränkt fahrtüchtig.

Nach der Operation

- Am Operationstag sollten Sie nicht allein zu Hause bleiben und sich möglichst ausruhen.
- Wir empfehlen Ihnen mittel- bis schwere körperliche Tätigkeiten für ein paar Tage zu vermeiden.
- Tragen Sie bitte eine ganz enge Unterhose, eine Badehose oder eine Suspensorium. Nehmen Sie die Ihnen mitgegeben oder rezeptierten Schmerzmittel bei Bedarf ein.
- Durch Kühlen des Hodensacks (z.B. mit kalten Umschlägen oder in Waschlappen eingelegtes Coolpack) und Hochlagern kann zusätzlich, sofern notwendig, eine Schmerzlinderung erzielt werden.
- Am ersten Tag nach der Operation kommen Sie bitte am besten gleich früh 07.45 zur Wundkontrolle in unsere Praxis.
- In den ersten 7 Tagen nach dem Eingriff sollten Sie mit sexuellen Aktivitäten zurückhaltend sein.
- Auch nach der Operation sind empfängnisverhütende Maßnahmen notwendig, bis Ihre Unfruchtbarkeit bewiesen ist. Sie geben bitte im dreiwöchigen Rhythmus Samenflüssigkeitsproben bei uns ab, und erst wenn zwei aufeinander folgende Proben ohne Nachweis von jeglichen Spermazellen sind, können sie ungeschützten Geschlechtsverkehr haben. Die Proben können Sie unangemeldet jeden Morgen zwischen 7.45 und 9.00 Uhr in unserer Praxis abgeben. Sammelgefäße erhalten Sie am Empfang bei uns.
- Bei unvorhergesehenen Ereignissen, zunehmenden Schmerzen im Operationsgebiet, einer Schwellung im Bereich des Hodensackes oder größeren Blutergusses, rufen Sie uns bitte sofort an (06232/620740) oder kommen direkt vorbei. Wenn wir nicht erreichbar sind, stellen Sie sich bitte umgehend in der Urologischen Klinik des St. Vincentius-Krankenhauses oder einer Ihnen nahe gelegenen urologischen Abteilung vor.